



Walzer, Tango und Latein: Jetzt tanzen sie durchs ganze Leben

Kennengelernt haben sich Julia Borisova und der Brinkumer Stephan Schanz im Jahr 2006 auf der Tanzfläche – gestern wurde in der Brinkumer Kirche geheiratet. Schanz war 2005 Bremer Landesmeister in der höchsten Klasse des Lateintanzes. Borisova lebt seit 2007 im Bremen und studiert Germanistik. Beide sind als Trainer beim TTC Gold & Silber in Bremen tätig. Mitglieder des Clubs stellten gestern die „Eskorte“. FOTO: MEISSNER

Noch mehr Zeit für kleine Kirchenmäuse

Spielkreis: Freitags zusätzliche Vormittagsbetreuung / Freie Plätze in Krabbelgruppe

STUHR-BRINKUM (TÖN). Bewährtes erhalten, Neuerungen gegenüber aufgeschlossen sein: Diese beiden Schwerpunkte hat sich der neue Vorstand des Spielkreises der evangelischen Kirchengemeinde Brinkum, der Brinkumer Kirchenmäuse, auf die Fahnen geschrieben. „Das Angebot des Spielkreises hat sich in den letzten Jahren gut entwickelt und soll weiter ausgebaut werden“, zieht der im Dezember des vergangenen Jahres neu gewählte erste Vorsitzende des Spielkreises, Lars Thölken, eine durchweg positive Bilanz.

Ein Pfund, mit dem die „Kirchenmäuse“ durchaus wuchern können, sei insbesondere die hohe Betreuungsqualität, die durch zwei langjährige und qualifizierte Mitarbeiterinnen pro Spielkreisgruppe gewährleistet sei. „Für Kinder im Alter von zwei bis vier Jahren ist ein Spielkreis mit zweimal drei Stunden pro Woche eine optimale Vorstufe zum Kindergarten“, so Thölken. Neben zwei Spielkreisgruppen umfasst das Angebot des Vereins auch eine Krabbelgruppe für Kleinkinder. Als geplante Neuerung im Betreuungskonzept bieten die Kirchenmäuse darüber hinaus optional eine zusätzliche Vormittagsbetreuung (jeweils freitags von 9 bis 12 Uhr) an, wobei die Betreuung durch eine Mitarbeiterin sowie eine Elternkraft erfolgt. Da die Resonanz auf alle aktuellen Angebote bei einem kürzlich organisier-



Im Spielkreis der Kirchenmäuse treffen sich zweimal in der Woche Kinder im Alter zwischen zwei und vier Jahren. FOTO: FR

ten Tag der offenen Tür durchweg positiv war, plant der Vorstand der Brinkumer Kirchenmäuse einen weiteren Vorstellungstermin am Sonnabend, 1. März, von 15 bis 17 Uhr. Thölken: „Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen. In beiden Spielkreisgrup-

pen sowie in der Krabbelgruppe sind noch einige Plätze frei.“ Auskunft zu den Angeboten des Vereins erteilen Monika Jacobs (für die Spielkreisgruppen, Tel. 0421/5798861) sowie Marion Stahl (für die Krabbelgruppe, Tel. 04202/934840).

„Wir beginnen im Keller“

Umweltzentrum Stuhr legt Programm vor

Von unserem Redakteur
Markus Tönnishoff

STUHR. Die Themen Klimaschutz und energetische Altbaumodernisierung sind dem Umweltzentrum Stuhr besonders wichtig. Deshalb finden sich diese Themen auch im jetzt fertiggestellten Jahresprogramm der Stuhrer an prominenter Stelle.

„Wir beginnen im Keller“, so Georg Gerdes, Vorsitzender des Zentrums. „Da die Grundwasserstände teilweise wieder sehr hoch sind und sich Nässechäden in vielen Kellern wieder häufen, laden wir am Donnerstag, 28. Februar, zum Thema ‚Feuchtigkeit – Schimmel – Kellersanierung‘ ein.“ Doch es geht nicht nur darum, dem Schimmel den Kampf anzusagen, zusätzlich gibt es Informationen über alle Förderprogramme zur Sanierung. Die Bauschadensforschung habe ergeben, so die Fachleute des Zentrums, dass Feuchtigkeit, besonders bei älteren Gebäuden, den ersten Rang der Ursachen für Bauschäden einnimmt. Feuchte Bauteile verstärken Wärmeverluste und verursachen Schimmelpilzbefall.

Auf der Veranstaltung analysieren Experten die Problematik: Nach Begrüßung und Einführung lautet das erste Referat: „Schimmelpilzsporen: Ursachen, Gefahren und Messbarkeit“. Referent ist der Baubiologe Andreas Block-Daniel. Danach sollen zwei weitere Fachreferate folgen. Das Aida-Kisol-system von Lutz Hollmann (Firma Joh. Hollmann) und das „Aplus – Schichtsystem“ von Emre Avdanlioglu (Firma Isotec) werden

präsentiert. Zum Abschluss stehen alle Förderprogramme der energetischen Gebäudesanierung auf dem Programm. Die Fachreferenten sind Jürgen Schulze (Volksbank) und Karl-Heinz Schröder (Umweltzentrum Stuhr). An der Veranstaltung nehmen ebenfalls die Baufinanzierungsberater der Kreissparkasse Syke und der Oldenburgischen Landesbank teil. Die Veranstaltung findet am 28. Februar von 19 bis 21.15 Uhr in der Gaststätte Kreuz-Meyer an der Hauptstraße 2 in Seckenhausen statt.

Bis zum Dezember sollen jedoch noch weitere Themen behandelt werden, wobei die Termine noch nicht feststehen. Bei der Baubiologie geht es um Fragen der Verbesserung der Wohnbehaglichkeit. Kleine und mittelständische Unternehmen können sich über die Themen geförderte Wärme und Stromsparen informieren. Ums Sparen geht es auch bei einer Veranstaltung über moderne Heizsysteme. Die Begriffe Brennwerttechnik, Wärmepumpen und Kraft-Wärme-Kopplung sollen hier im Mittelpunkt stehen. Damit die Wärme sich nicht gleich einen Weg nach draußen sucht, will das Umweltzentrum auch Informationen über Wärmedämmung (Dächer, Böden, Fenster und Wände) vermitteln. Doch auch das Thema Strom soll nicht zu kurz kommen. Das Umweltzentrum setzt dabei auf Solarstrom, der von auf dem Dach montierten Zellen produziert wird. Energiespardächer der Zukunft würden nicht nur vor Wind und Wetter schützen, sondern sie produzieren Nutzwärme und elektrische Energie.

Noch Tische frei bei Kiga-Flohmarkt

STUHR (WO). Der Elternbeirat des Kindergartens an der Stuhrer Landstraße 33a in Stuhr bereitet für Sonnabend, 1. März, einen Kindersachen-Flohmarkt vor. Von 14 bis 17 Uhr können Schnäppchenjäger auf die Suche gehen. Für private Anbieter von Bekleidung, Spielzeug und anderen Dingen „rund ums Kind“ gibt es noch freie Tische. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 0170/7271035 bei Maren Eller möglich. Beim Flohmarkt ist auch für Kaffee und Kuchen gesorgt

Teil-Mautpflicht für B 51 gefordert

STUHR (TÖN). Teile der Bundesstraße 51 sollen für den Lkw-Verkehr mautpflichtig werden – jedenfalls wenn es nach der Stuhrer SPD geht. Die Genossen wollen jetzt die SPD-Abgeordneten im Niedersächsischen Landtag für das Thema „einspannen“.

Eine Untersuchung habe ergeben, dass pro Tag rund 2000 Brummis über die Straße fahren, berichten Susanne Cohrs, Fraktionschefin der SPD im Rat, und ihr Parteikollege Rolf Meyer. „Das sind zum größten Teil Mautflüchtlinge“, ist sich Meyer sicher. Deshalb will die SPD jetzt prüfen lassen, ob es möglich ist, Teile der B 51 mautpflichtig zu machen. Es gebe in verschiedenen Bundesländern bereits mautpflichtige Straßen. Den Antrag dafür müsste das jeweilige Bundesland beim Bund stellen.

Im Rahmen des Ausbaus der Ortsumgehung Brinkum (Bundesstraße 6) auf drei Spuren will die Stuhrer SPD prüfen lassen, ob die Bremer Straße an der Kreuzung zur B 6 eine zweite Abbiegerspur in Richtung Bremen bekommen kann. „Aufgrund des starken Verkehrs am Morgen entstehen dort immer Staus“, so Cohrs. Eventuell könne die Spur in Höhe des Parkplatzes anfangen.

Frühstückstreffen für Frauen in Moordeich

STUHR-MOORDEICH (TÖN). Ein Frühstückstreffen für Frauen findet am Sonnabend, 1. März, im Gasthaus Nobel in Moordeich (Neuer Weg 13) statt. Birgit Fingerhut aus Berlin will zum Thema „Verstehen und verstanden werden – warum wir so oft aneinander vorbeireden“ einen Vortrag halten. Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet elf Euro inklusive Frühstück. Auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

25 Jahre Jubiläumsverkauf
vom 11. Feb. – 8. März 2008

25%

Rabatt auf alles*

*ausgenommen sind preisgebundene Artikel, Lotto, Tabak, Presse, Briefe, Pakete, Telefonkarten, Süßwaren, Getränke, Bücher, Sonderbestellungen, Hard- und Software, CD/DVD, Tinte und Toner, Gutscheine, Rabattkombinationen.

ART Creativ
FACHMARKT LUTZ BUDELMANN
www.art-creativ.info
syke@art-creativ.info
Schloßweide 13 · 28857 Syke
Telefon 0 42 42 / 6 03 03

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8.00–18.30 Uhr
Sa. 8.30–13.00 Uhr

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

OSTERBRUNCH
NUR 15 € / PERS.

CIERVO Bahnhofstraße 62
27305 Bruchhausen-Vilsen
Telefon 0 42 52 / 93 89 580

Wir freuen uns darauf, Ihre Konfirmationsfeier oder Ihre Privatfeier mit unseren Köstlichkeiten verschönern zu dürfen!

Seniorenachmittag
Jeden Mittwoch, ab 14.00 Uhr

Kännchen Kaffee oder Tee
+ 1 Stück Kuchen ihrer Wahl **4.50 €**

La Difference Café
Petra Bruns
Stuhrer Landstraße 132
28816 Stuhr
Tel. 0421 / 5 66 80 49
Fax 0421 / 5 66 80 49

TERMINE

Bassum
Stadtgebiet **9. März**
Bassum Albringhausen
u. Hallstedt **15. März**
Bassum
Nordwohld und
Wedehorn **29. März**
Bassum Nienstedt u.
Eschenhausen **5. April**
Bruchhausen-Vilsen
Gemeinde, Süstedt,
Asendorf, Schwarme
und Martfeld **8. März**
Stuhr Heiligenrode **15. März**
Stuhr Varrel u. Brinkum
5. April
Syke Stadtgebiet, Okel,
Steimke, Ristedt, Osterholz,
Gödestorf, Schnepke
und Gessel **1. März**
Syke Barrien **5. April**
Syke Wachendorf **12. April**
Twistringen Stadtgebiet
und Stelle **15. März**
Twistringen
Altenmarhorst **29. März**
Weyhe **5. April**
Änderungen vorbehalten

Abfallsammelaktion 2008
Frühjahrsputz

Eine Aktion der AWG und der Kommunen im Landkreis Diepholz

Machen Sie mit!

Weitere Informationen unter:
www.awg-bassum.de

AWG AbfallWirtschaftsGesellschaft Bassum · info@awg-bassum.de

ABAS HASSAN, TANSANIA

IHR GELD WIRD SICH GUT ENTWICKELN.
WWW.WELTHUNGERHILFE.DE

welt hunger hilfe

SPENDENKONTO: 1115
SPARKASSE KÖLN/BONN 370 501 98

1998: STRASSENKIND HEUTE: TISCHLER